

## KURSKONZEPT QUALIFIZIERTE LEITUNG

ZK 20-08 - Zertifikatskurs in sechs Modulen - Kursleiterin: Claudia Pagler

### DIE INHALTE IM ÜBERBLICK

Kindertageseinrichtungen befinden sich stark im Wandel. Dies stellt umfassende und vielschichtige Anforderungen an Leitungen. Um die Professionalität der Leitung gezielt zu stärken und auf die gegenwärtigen und zukünftigen Herausforderungen vorzubereiten, haben die Diözesan-Caritasverbände - unter der Federführung des Verbandes kath. Kindertageseinrichtungen e. V. - die berufsbegleitende, modularisierte Qualifizierung „Qualifizierte Leitung – Sozialmanagement in Tageseinrichtungen für Kinder“ konzipiert. Zielsetzung der Weiterbildung ist es, das Profil von Leitungen im Bereich der Frühpädagogik zu schärfen und auf die aktuellen Inhalte und Anforderungen vorzubereiten. Das Weiterbildungsangebot „Qualifizierte Leitung“ ist von allen beteiligten Fortbildungsträgern anerkannt und ermöglicht so eine bayernweite Qualifizierung nach einheitlichem Standard. Die Qualifizierung berücksichtigt aktuelle Entwicklungen, die auf einem kompetenzorientierten ganzheitlichen Lernen basieren. Dabei werden Fachkompetenzen (Wissen und Fertigkeit) und Personale Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstständigkeit) unterschieden sowie verschiedene Qualitätsdimensionen, wie Prozess-, Struktur- und Ergebnisqualität berücksichtigt.

### MODULE - TERMINE - REFERENTEN

Insgesamt sind während der Weiterbildung mindestens 320 Unterrichtseinheiten (UE, 1 UE = 45 Minuten) einzubringen. Davon entfallen mindestens

**160 UE auf Modulveranstaltungen (6 Module, 20 Tage á 8 UE)**

**48 UE auf Selbststudium und Transfer (Peergroups, Literatur, 6 Tage á 8 UE)**

**112 UE Reflexion inklusive Prüfung (Transferbericht und Fachgespräch, 14 Tage á 8 UE)**

#### Modul 1: Christliche Werteorientierung

**Termin/e:** 13./14./15.01.2020, 10./11.02.2020 (Reflexionstage: 16./17.03.2020)

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Dr. Martina Hartl - Prof. Dr. Hans Mendl - Birgit Zachariae - Claudia Pagler

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Christliches Menschenbild  
Mein Verständnis als Christ und mein Verhältnis zur Kirche  
Christliches Profil und Leitbild der Kindertageseinrichtung  
Interreligiösität  
Glauben leben und weitergeben  
Spiritualität und Führung

#### Modul 2: Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag

**Termin/e:** 25./26./27.05.2020 (Reflexionstage: 14./15.07.2020)

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Anna Berndl - Andrea Kramer - Anna Spindler

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Verantwortliche Umsetzung des Bildungsplans  
Bedarfsgerechte Schwerpunktsetzung  
Kontinuierliche Umsetzung des Schutzkonzeptes  
Sicherung der päd. Struktur-, Orientierungs-, Prozess- und Ergebnisqualität

### **Modul 3: Wirksames Selbstmanagement**

**Termin/e:** 25./26.11.2020 (Reflexionstag: 08.12.2020)

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Diana Beyer - Claudia Pagler

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Professioneller Umgang mit der eigenen Führungsrolle  
Klärung des Aufgaben- und Kompetenzprofils  
Weiterentwicklung einer Expertise  
Umgang mit Belastungen und Stärken der Selbstresilienz

### **Modul 4: Professionelle Führungsverantwortung**

**Termin/e:** 18./19./20.01.2021 (Reflexionstag: 16.03.2021)

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Dr. Thomas Lamsfuß

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Strategien zur Personal- und Teamentwicklung  
Situative Mitarbeiterführung  
Führung multiprofessioneller Teams  
Berücksichtigung aktueller Rahmenbedingungen  
Planung und Umsetzung von Abläufen und Prozessen  
Weiterentwicklung der Einrichtungskonzeption und -kultur  
Initiierung von Veränderungsprozessen

### **Modul 5: Qualitative Organisationsentwicklung**

**Termin/e:** 23./24./25.02.2021

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Birgit Zachariae - Claudia Pagler

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Bedarfsermittlung und Beschwerdemanagement  
Kooperation und Zusammenarbeit im Pastoralraum  
Netzwerkarbeit und Sozialraumorientierung  
Öffentlichkeitsarbeit  
Rechtliche und betriebswirtschaftliche Grundlagen

### **Modul 6: Wertschätzende Interaktionsgestaltung**

**Termin/e:** 20./21.04.2021, 17./18.05.2021 (Reflexionstag: 23.06.2021)

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Ellen Tsalos-Fürter

**Ort:** Kloster Thyrnau

**Inhalte:** Initiierung und Begleitung von Erziehungs- und Bildungspartnerschaften  
Beratungskompetenzen und systemische Grundlagen  
Moderations- und Präsentationstechniken  
Professionelles Konfliktmanagement und Gesprächsführung

### **Wahlmodul: Schreibwerkstatt**

**Termin/e:** 20./21.05.2020 (Kloster Thyrnau) oder 14./15.10.2020 (LVHS Niederalteich)

**Termin/e:** 19./20.05.2021 oder 13./14.10.2021 (Ort wird noch bekannt gegeben)

Es handelt sich um Alternativtermine, aus dem ein Block (2 Tage) gewählt werden kann.

**Uhrzeit:** jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr

**Referent/in:** Dr. Martina Zimmermann – Diana Königseder

**Inhalte:** Erarbeitung der Grundlagen zur Erstellung professioneller Texte  
Konsequente Zielgruppenorientierung  
Themen finden und aufbereiten für Facharbeiten  
Tipps und Tricks zur Optimierung von Texten

**Feierliche Zertifikatsverleihung (Abendveranstaltung): 19.11.2021**

## **Selbststudium und Transferbericht:**

Es wird erwartet, dass die Teilnehmenden während der Weiterbildung in Eigenleistung eine vertiefte Auseinandersetzung mit einzelnen Themen und/oder Bausteinen vornehmen. Darüber hinaus wird der Lernprozess unterstützt, beispielsweise durch Lernpartnerschaft, Lernpaten, Lerntagebuch, Feedback und Shadowing.

## **Reflexion – Transferbericht – Fachgespräch:**

### **REFLEXION:**

Während der Weiterbildung sollen außerdem weitere Einheiten des Selbststudiums in Form einer Reflexion angeboten werden, beispielsweise Supervision, Intervision, Coaching oder kollegiale Beratung. Die Prüfung besteht aus zwei Teilen, dem Transferbericht und dem Fachgespräch. Sie wird durch mindestens zwei Referent/innen (z. B. Kursleitung, Referent/innen der Module, Fachreferent/in des Verbandes katholischer Kindertageseinrichtungen Bayern e. V.) abgenommen. Es werden keine Noten vergeben. Die Abschlussprüfung wird mit dem Prädikat „mit Erfolg bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ bewertet. Bei Nichtbestehen der Prüfung besteht die Möglichkeit einer einmaligen Wiederholung des nicht bestandenen Prüfungsteils – gegebenenfalls mit Auflage. Eine Wiederholung nach zweimaligem Nichtbestehen bei einem anderen Weiterbildungsträger ist nicht möglich, es wird jedoch eine Teilnahmebestätigung für die Gesamtmaßnahme ausgestellt.

### **TRANSFERBERICHT:**

#### **Aufbau des Transferberichts:**

1. Deckblatt
2. Gliederung / Inhaltsverzeichnis
3. Text / Inhalt
4. Quellen- / Literaturverzeichnis
5. Anhang / Anlagen
6. Erklärung mit Unterschrift

#### **Inhaltliche Standards des Transferberichts:**

1. Kurzbeschreibung der Ausgangssituation
  - 1.1. Persönliche Ist-Soll-Analyse aus der Sicht der Teilnehmenden
  - 1.2. Persönliche Motive und Ziel für die Teilnahme an der Weiterbildung
  - 1.3. Kurzbeschreibung der zentralen Eckpunkte der Einrichtung
2. Fachliche Auswahl des Transferthemas
  - 2.1. Begründung und fachliche Schwerpunktsetzung
  - 2.2. Kurze Erläuterung der theoretischen Grundlagen/Lehrinhalte der Weiterbildung
  - 2.3. Kurze Darstellung einschlägiger Grundlagen
3. Darstellung der Bewertungs- und Umsetzungsprozesse des Transferthemas
4. Reflexion der Entwicklungsschritte und der bisherigen Zielerreichung in Bezug auf die gesamte Weiterbildung
  - 4.1. Reflexion auf persönlicher Ebene
  - 4.2. Reflexion auf der Einrichtungsebene
5. Perspektiven und Ausblick
  - 5.1. Darstellung mittel- und langfristiger Ziele auf persönlicher und Einrichtungsebene
  - 5.2 Benennung von Lösungen und notwendigen Ressourcen

## **Formale Standards des Transferberichts:**

- ✓ Umfang und Form: Mind. 15 bis max. 20 DIN A4 Seiten (inkl. Inhalts- und Quellenverzeichnis sowie gestalterischem Teil, jedoch ohne Deckblatt und Anlagen)
- ✓ Schrift: Arial, Times New Roman, Calibri, 11 oder 12 pt
- ✓ Zeilenabstand: 1,5
- ✓ Rand: linker und rechter Rand jeweils 3 cm
- ✓ Angabe der Seitenzahl
- ✓ Das Deckblatt enthält folgende Angaben: Titel des Berichts, Transferthema, Name der Verfasser/in, Anschrift der Einrichtung, Ort, Datum, Titel der Weiterbildung, Kursleitung, Veranstalter

## **Zum Umgang mit Literatur:**

Aus dem Text muss eindeutig hervorgehen, was die fachliche Meinung ist und was von anderen Autor/innen übernommen wurde. Fremde, übernommene Gedanken, müssen belegt werden, d. h. als Quelle angegeben werden. Dies gilt sowohl für Gedanken, die wörtliche übernommen wurden (wörtliche Zitate), als auch für Gedanken, die mit eigenen Worten wiedergegeben wurden (paraphrasieren, indirekte Zitate). Die wörtlichen Zitate dürfen insgesamt in der gesamten Facharbeit eine halbe DIN A 4 Seite nicht überschreiten, die paraphrasierten Textstellen dürfen sich nicht zu nahe am Originaltext bewegen.

## **Kennzeichnung:**

- ✓ Wörtlich übernommene Zitate (direkte) werden im laufenden Text in doppelte Anführungszeichen gesetzt.
- ✓ Direkte Zitate werden im Fließtext nicht durch Anführungszeichen gekennzeichnet, sondern ausschließlich anhand der Fußnote (Quellenangabe) belegt.
- ✓ Beide Zitatformen werden im laufenden Text stets mit dem sogenannten „Kurzbeleg“ belegt (Nachname, Jahr, Seitenangabe).
- ✓ Direkt hinter den Zitaten wird eine Fußnote angebracht, der Kurzbeleg erfolgt in der Fußzeile (Schriftart: 10)

## **Literaturverzeichnis:**

Das Literaturverzeichnis umfasst alle gedruckten und anderen benutzen Quellen, ist nach Fußnoten durchnummeriert. Die Angaben müssen einheitlich und standardisiert für alle Quellen angewendet werden.

## **Anlagen:**

Inhalte können anhand von Anlagen vertieft werden, differenziert in Form von Fotos, Ausschreibungen etc. und dienen der Transparenz der Leser.

Insgesamt dürfen wir in diesem Zusammenhang auf das Wahlmodul Schreibwerkstatt verweisen. Dort erhalten Sie weitere theoretische und praktische Informationen wie Sie Texte professionell gestalten.

## **FACHGESPRÄCH:**

Der Transferbericht dient dazu, die gelernten Inhalte auf die eigene Praxis zu übertragen. Er ist Teil der Prüfung und Basis für das Fachgespräch. Sollte im Transferbericht ein Themenbereich bzw. als Kompetenzbereiche im Querschnitt zu kurz kommen oder gar nicht angesprochen werden, ist dieser – neben anderen Themen – wesentlicher Bestandteil des Fachgesprächs. Das Fachgespräch kann einzeln oder in Gruppen durchgeführt werden. Die Prüfungszeit pro Teilnehmende/r liegt zwischen 20 und 30 Minuten zuzüglich der Zeit für ein Feedback.

## **ZIELGRUPPE/N:**

Leiter/innen

## VERANSTALTER UND ANMELDUNG:

### Caritasverband für die Diözese Passau e. V.

Abteilung Kindertageseinrichtungen

Dr.-Hans-Kapfinger-Str. 3, 94032 Passau, Tel.: 0851 392-730 – Mail: [kita-fobi@caritas-passau.de](mailto:kita-fobi@caritas-passau.de)

## KOOPERATIONSPARTNER:



Bayerisches Staatsministerium für  
Familie, Arbeit und Soziales

Die Fortbildungen für pädagogisches Personal für Kindertageseinrichtungen Bayern werden durch den Freistaat Bayern mit Haushaltsmitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales gefördert.



Kooperationspartner

Kolping-Akademie Passau  
Domplatz 7 • 94032 Passau  
Telefon: 0851 393-7361  
E-Mail: [kolping@bistum-passau.de](mailto:kolping@bistum-passau.de)  
[www.kolping-dv-passau.de](http://www.kolping-dv-passau.de)

Die Kolping-Akademie Passau ist eine Einrichtung des Kolping-Bildungswerkes Diözesanverband Passau e. V. und ein staatlich anerkannter Bildungsträger gemäß EBFöG. Zertifiziert mit dem Qualitäts-Entwicklungs-System mit Testierung (QES.T) von der Firma CERTQUA in Bonn.

## PREIS:

Modul 1 (7tägig): 455,00 (595,00 €)

Modul 2 (5tägig): 325,00 (425,00 €)

Modul 3 (3tägig): 195,00 (255,00 €)

Modul 4 (4tägig): 260,00 (340,00 €)

Modul 5 (3tägig): 195,00 (255,00 €)

Modul 6 (5tägig): 325,00 (425,00 €)

**Gesamtkosten: 1.755,00 (2.295,00 €)**

**Inkl. Mittagessen/USt., Kaffee und Kuchen, Prüfungsgebühr – die Abrechnung erfolgt in sechs Raten!**

**Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und stehen für Rückfragen jederzeit gerne zur Verfügung!**